

## Terminübersicht 2020

25. April – 31. Oktober  
**Salzburg Museum**  
**LANDESAUSSTELLUNG**  
„Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele“

01. Mai, abends  
**Lungau**  
**GENERALVERSAMMLUNG**  
**LANDESVERBAND SALZBURGER MUSEEN UND SAMMLUNGEN**

01. - 02. Mai  
**Lungau**  
**MUSEUMSEXKURSION**

16. - 17. Mai, 10:00 - 17:00  
**SALZBURGER MUSEUMSWOCHENENDE**

Anlässlich des Internationalen Museumstages, der 2020 unter dem Motto „Das Museum für alle. Museen für Vielfalt und Inklusion“ steht, gewähren am Samstag zahlreiche Museen der Stadt Salzburg und am Sonntag eine Vielzahl der Regionalmuseen im Bundesland Salzburg freien Eintritt in ihre Häuser und präsentieren sich mit kreativen Sonderprogrammen.

14. August, 18:00 - 23:00 Uhr  
**Pongauer Museumsnacht**

27. September  
**Tag des Denkmals**

3. Oktober  
**ORF Lange Nacht der Museen**

07. - 09. Oktober  
**Krems, NÖ**  
**31. Österreichischer Museumstag**



[www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)

**Herausgeber:**  
Landesverband Salzburger Museen  
und Sammlungen  
Zugallistraße 10, 5020 Salzburg  
ZVR-Zahl 619362697

**Gestaltung:**  
0817 - Oliver Schuh-Dillinger  
[www.0817.at](http://www.0817.at)  
Titelbild: Vladimir Koletic  
Bild innen: Forster

## Kursbeitrag und Anmeldung

Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Mitgliedsinstitutionen und alle Einzelmitglieder des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen beträgt die Teilnahmegebühr pro Kurs € 20, für Nichtmitglieder € 80 (falls nicht anders angegeben). Die Anmeldung zu den angeführten Kursen ist ab sofort möglich und nur schriftlich (per E-Mail, Post oder Online-Formular) gültig.

### Kontakt für Informationen und Anmeldung:

Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen  
Zugallistraße 10 (Petersbrunnhof), 5020 Salzburg  
t: +43/662/8042-2993, f: +43/662/8042-2612  
E-Mail: [museen@salzburgervolkskultur.at](mailto:museen@salzburgervolkskultur.at)  
Homepage: [www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)

## Lehrgang zum/zur „Qualifizierten Museumsmitarbeiter/in“

[Q]

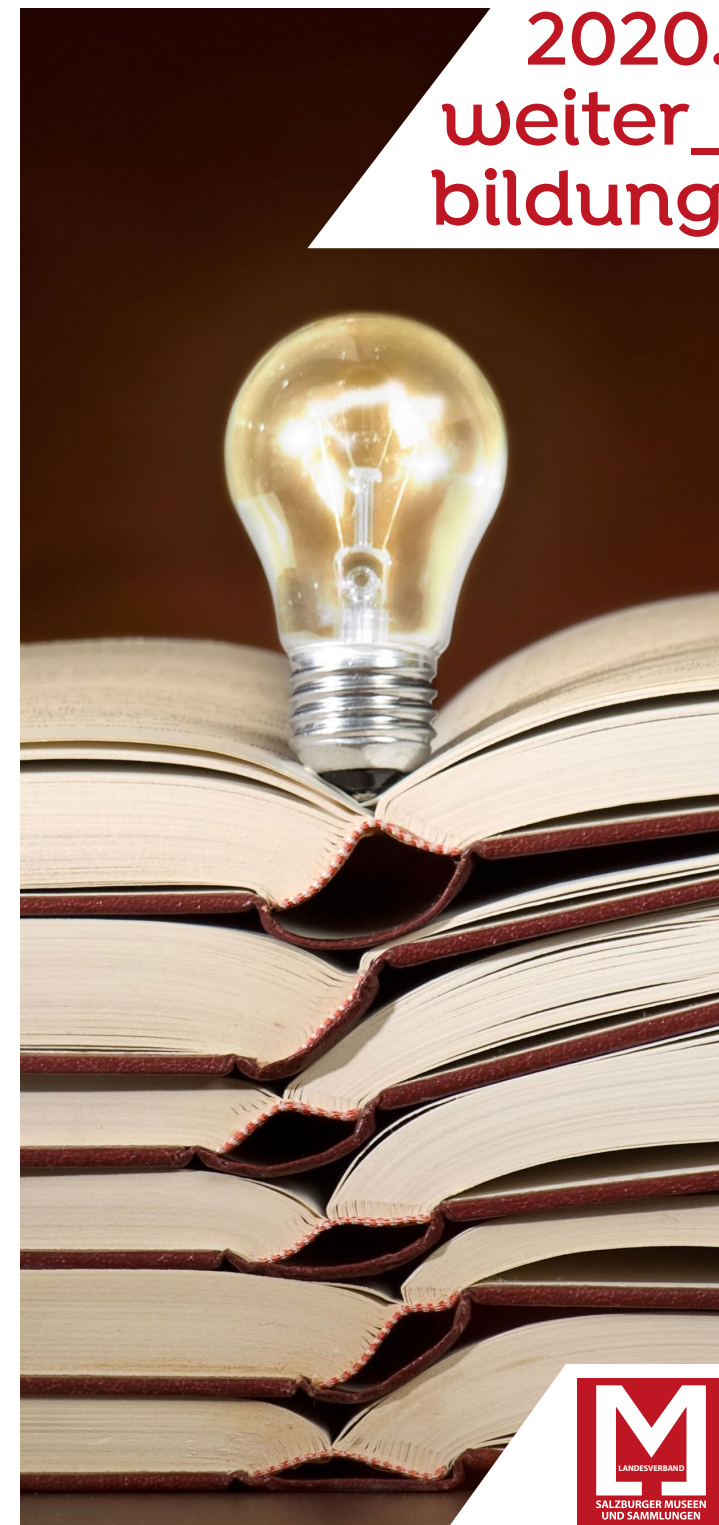
Der Lehrgang stellt eine koordinierte und mittelfristige Ausbildung für engagierte und interessierte Personen im Museumsbereich dar. Das Ziel ist, die Motivation der Mitarbeitenden zu erhöhen und gleichzeitig eine Professionalisierung in der Museumsarbeit zu ermöglichen. Die Kursinhalte orientieren sich an den drei Schwerpunkten: „Konservierung und Archivierung“, „Außenwirkung und Rechtliches“ und „Vermittlung“.

Voraussetzung für den Abschluss des Lehrganges ist die Absolvierung von jeweils vier Weiterbildungsformaten aus den einzelnen Wissensgebieten sowie die Teilnahme an zwei EDV-Inventarisierungsschulungen (Einstiegs- und Fortgeschrittenenkurs). Um die Auszeichnung zum „Qualifizierten Museumsmitarbeitenden“ zu erlangen, müssen somit mindestens 14 Kurse besucht werden. Die Ehrung erfolgt im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung mit der Überreichung von Urkunde und Anstecknadel.

Eine Anrechnung externer Weiterbildungen ist grundsätzlich vom Vorstand zu genehmigen. Ausgewählte Kurse aus dem Angebot der Vereins- und MethodenAkademie des Salzburger Bildungswerks werden anerkannt, die formulierten Bestimmungen zur äquivalenten Anrechnung sind zu beachten.

Detaillierte Informationen zum Lehrgang finden Sie auf unserer Homepage: [www.salzburgermuseen.at](http://www.salzburgermuseen.at)

# 2020. weiter\_ bildung



Samstag, 01. Februar 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Oberndorf, Polytechnische Schule

EDV

## EDV Inventarisierung/Digitalisierung mit OPAL 32/MV – Einstiegskurs

Im Auftrag des Landes Salzburg betreut Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner - Kunsthistorikerin und Museumspädagogin - seit 2006 die Inventarisierung in den Salzburger Regionalmuseen mit dem Programm OPAL 32/MV. Diese Schulung ist als Einführung in das Inventarisierungsprogramm konzipiert.

### Referentin:

Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner, SBG

Für Mitglieder des Landesverbandes **kostenlos!**

Samstag, 29. Februar 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Golling an der Salzach, Museum Burg Golling

Konservierung und  
Archivierung

## „Gezielt und nachhaltig sammeln“ Strategien und Konzepte - Sammeln und Entsammeln für das Museum von morgen

Kennen Sie das? Die Sammlung Ihres Museums ist von Anbeginn stetig gewachsen. Schenkungen, Auffindungen, Zufälle und die Begeisterung vorangegangener Kustodinnen und Kustoden haben sie zu dem werden lassen, was sie heute ist: Eine vielfältige, faszinierende, etwas unscharfe Ansammlung von Objekten, welche die Schausammlung und Ihre Depots bis zum Rande füllen. Zum musealen Weitersammeln ist fast kein Platz. Sammlungsbewirtschaftung und konservatorische Sicherheit sind kaum zu gewährleisten. Es muss etwas geschehen, um die Sammlung zukunftsfit zu machen!

Im Rahmen der Weiterbildungsveranstaltung versuchen wir gemeinsam Licht in Ihr Sammlungsdickicht zu bringen und die Grundprinzipien der Strukturierung von Sammlungen zu vermitteln.

### Referentinnen:

Mag.<sup>a</sup> Evelyn Kaindl-Ranzinger und Mag.<sup>a</sup> Barbara Schönhart



Samstag, 18. April 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Salzburg Stadt, Haus der Volkskulturen

Außenwirkung  
und Rechtliches

## Mitglieder gewinnen – aktivieren - integrieren

Die Herausforderungen an einen Museumsverein sind vielfältig und umfangreich: Mitglieder müssen angeworben und registriert, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter motiviert und koordiniert sowie rechtliche Vorgaben und Rahmenbedingungen eingehalten werden.

Neben Grundlagen der Motivation, Gewinnung sowie Einbindung von Freiwilligen und Unterstützenden in örtliche Vereine liefert die Weiterbildung auch eine Einführung in das onlinebasierte Mitgliederverwaltungsprogramm der Salzburger Volkskultur. Dieses bietet eine praktische, kostenfreie und professionell gestaltete Alternative zu herkömmlichen Methoden.

### Referent/in:

Martina Hammerschmid und Robert Leitgeb

In Zusammenarbeit mit der Vereinsakademie des Salzburger Bildungswerks – Teilnahme **kostenlos!**

Samstag, 05. September 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Großgmain, Salzburger Freilichtmuseum

Konservierung und  
Archivierung

## „Schädlingsalarm! Holzkäfer, Motte und Co“ IPM – Integriertes Schädlingsmanagement in Museen: Theorie und Praxis an Inventar und baulichen Objekten

Originale Ausstellungsobjekte sind der Schatz einer jeden Museumsammlung. Hierbei kann es sich sowohl um mobiles Inventar, als auch um immobile bzw. bauliche Objekte wie Denkmalhöfe oder Heimathäuser handeln. Diese vor Schädlingen unterschiedlichster Art zu bewahren, ist eine Herausforderung für Museen aller Art und Größe. Dabei ist ein gesamt-konzeptuelles Vorgehen, welches neben der unmittelbaren Schädlingsbekämpfung auch auf Prävention und Monitoring abzielt, notwendig.

Neben der Wissensvermittlung und Erfahrungsweitergabe aus der Museumspraxis („Aufbau eines Monitoringsystems“) gibt es die Möglichkeit zu praktischen Übungen.

### Referent/in:

Mag.<sup>a</sup> Susanne Brandner und Dr. Pascal Querner

Das Angebot des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Salzburger Museen, Sammlungen, Freilichtensembles und Schaubergwerken

Samstag, 17. Oktober 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Saalfelden, Bundes- und Sportrealgymnasium

EDV

## EDV Inventarisierung/Digitalisierung mit OPAL 32/MV – Fortgeschrittenenkurs

Im Auftrag des Landes Salzburg betreut Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner - Kunsthistorikerin und Museumspädagogin - seit 2006 die Inventarisierung in den Salzburger Regionalmuseen mit dem Programm OPAL 32/MV. Diese Schulung dient zur Vertiefung der Kenntnisse in der Anwendung des Inventarisierungsprogrammes.

### Referentin:

Dr.<sup>in</sup> Hemma Ebner, SBG

Für Mitglieder des Landesverbandes **kostenlos!**

Samstag, 14. November 2020

9:30 - 16:30 Uhr

Wagrain, Stille Nacht Museum im Pflegerschlössl

Vermittlung

## Treffpunkt Museum! Praxisnahe Grundlagen der Vermittlungsarbeit für Regionalmuseen

Regionalmuseen als lebendige Lern- und Erfahrungsorte: Wie können Regionalmuseen mit ihren Besucherinnen und Besuchern in Kontakt treten? Welche Herangehensweisen gibt es, um insbesondere jungen Zielgruppen aktive und zeitgemäße Zugänge zu Kunst, Kultur und Geschichte zu bieten.

Im Workshop werden praxisnahe Grundlagen, Methoden und Materialien der Kunst- und Kulturvermittlung vorgestellt. Gleichzeitig wird erarbeitet, wie Ausstellungsbesuche zielgruppenspezifisch angepasst und unter Berücksichtigung gesellschaftlicher Entwicklungen und Fragestellungen verhandelt werden können.

### Referentinnen:

Sandra Kobel MA und Mag.<sup>a</sup> Eva Winkler

Alle Angaben und Termine verstehen sich vorbehaltlich, spätere Änderungen werden rechtzeitig kommuniziert. Bei geringer Teilnehmerzahl bleibt dem Veranstalter vorbehalten, den Kurs abzusagen.